



Pfarrgemeindevratswahl

am 20. März 2022

Vier Jahre nun haben die Pfarrgemeinderäte (PGR) unserer Pfarreien ihren Dienst getan und werden im März neu gebildet.

Vielleicht wissen Sie nicht so genau, was der PGR eigentlich ist.

Der PGR ist die gesellschaftliche Vertretung der Gemeinde (wie die Kirchenverwaltung die geschäftliche Vertretung ist). Die Aufgaben der Pfarrgemeinderäte sind vielfältig (s. www.erzbistum-muenchen.de/cms-media/media-3550820.pdf)

Der PGR hat die Aufgabe, Stellung zu aktuellen „gesellschaftlichen und gesellschaftspolitischen Themen“ zu beziehen, er berät die Hauptamtlichen und ist mitbestimmend z. B. bei der Festlegung der Gottesdienstzeiten.

Der PGR ist kein Festausschuss, doch er koordiniert die Feste im Jahreskreis, zu denen nicht nur das Pfarrfest gehört, sondern auch Fronleichnam, Kirchweih und andere.

Und der PGR setzt sich zusammen aus Menschen, die gerne in der Gemeinde mitarbeiten wollen.

Sie haben sicher schon PGR-Mitglieder getroffen, im Gottesdienst, bei Veranstaltungen oder einfach so, auf der Straße, im Geschäft. Ganz normale Menschen eben, so wie Sie.

Neugierig geworden?

Zur Wahl werden neben bereits aktiven Räten auch „neue Gesichter“ stehen.

Vielleicht kennen Sie ja Pfarreimitglieder, die die Gremien bereichern würden. Schlagen Sie diese doch zur Wahl vor. Oder noch besser, denken Sie über Ihre eigene Kandidatur nach. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen zur Arbeit des PGRs haben.

Weitere Informationen zur Wahl werden in den kommenden Wochen in den Pfarreien ausliegen.

Unser gemeinsames Ziel ist es, unsere Pfarreien lebendig zu erhalten und gemeinsam „das Bewusstsein für die Mitverantwortung in der Pfarrgemeinde zu wecken und die ehrenamtliche Mitarbeit zu aktivieren“.

Helfen Sie uns dabei, wir freuen uns auf Sie.

*Ihre
Franz Orthofer, PGR St. Korbinian
Ludger Heck, PGR St. Ulrich
im Namen aller Pfarrgemeinderäte*



St. Ulrich

Pfarrfest Light: 80. Geburtstag von Franz Muck,
Musik, Grill und Konzert

